



Prüfung Kreditabrechnung Instandsetzung Freibad

Kreditabrechnung: CHF 1'600'717.37 | Verpflichtungskredit gemäss Urnenabstimmung vom 25.09.2022: CHF 1'900'000.00 (+/- 10%) | Kostenunterschreitung von CHF 299'282.63

Prüfungsbereich / -handlung	Feststellungen RPK	Kommentar Gemeinderat / -verwaltung	Kommentar / Empfehlung RPK
1. Sind die Abrechnungsunterlagen vollständig?	Ja. Im Sinne der Transparenz bzgl. Gesamtkosten wäre es wünschenswert, Kreditrahmen und Kosten der Sofortmassnahmen im Gemeinderatsbeschluss ebenfalls aufzuführen.	Siehe GRB 130/2022 vom 05.12.2022 (Kreditabrechnung) für die Sofortmassnahmen. Der Gemeindeversammlung wird dies präsentiert.	Das Sofortmassnahmenpaket kostete CHF 554'773.70 und schloss 15.4% unter dem Kreditrahmen von CHF 656'000.00 ab.
2. Sind die Mussanforderungen gemäss Kreditantrag erfüllt?	Ja, soweit es beurteilbar ist.	–	
3. Wurden Dinge realisiert, die über die Beschreibung im Kreditantrag hinausgehen?	Nein, nicht offensichtlich.	–	
4. Sind alle Arbeiten abgeschlossen?	Ja.	–	
5. Sind alle Kosten in die Kreditabrechnung eingeflossen und nur solche, die mit dem Vorhaben in Zusammenhang stehen?	Ja.	–	
6. Erfolgte die Auftragsvergabe vorschriftsgemäss? (Protokolle der Auftragsvergabe mit Entscheidungskriterien)	Kann durch die RPK nicht beurteilt werden. Wurde die Verordnung öffentliches Beschaffungswesen eingehalten?	– Ja.	
7. Sind die Differenzen zwischen Angebot und Rechnung begründet?	Kann durch die RPK nicht beurteilt werden.	–	
8. Gab es eine Klausel für die Teuerung? Wurden zeitlich die richtigen Ansätze angewendet?	Eine mögliche Teuerung war im Voranschlag nicht berücksichtigt. Diese hätte mit der Kostengenauigkeit von +/- 10% aufgefangen werden müssen. Während der Realisierung hat die Teuerung kaum Auswirkungen gehabt.	–	
9. Wurden alle möglichen staatlichen Zuschüsse abgeklärt? Sind die Beträge in die Rechnung eingeflossen?	Ja. Es sind keine Beträge in die Rechnung geflossen.	–	
10. Wurden mögliche Entschädigungszahlungen abgeklärt?	In der Abstimmungsunterlagen stand, dass der Gemeinderat beim Zürcher Kantonalverband für	Die Zusage "Beitrag Sportfonds" wird transparenzhalber der RPK zugestellt. Der effektive	

Prüfungsbereich / -handlung	Feststellungen RPK	Kommentar Gemeinderat / -verwaltung	Kommentar / Empfehlung RPK
	Sport (ZKS) ein Sportfonds-Gesuch um finanzielle Unterstützung einreichen wird. Gemäss mündlicher Info der Finanzverwaltung wurde das Gesuch eingereicht. Erst nach Zustimmung der Kreditabrechnung (Gemeindeversammlung) sollte die Subvention festgelegt werden. Somit wird ein möglicher Unterstützungsbeitrag nicht in der Kreditabrechnung einfließen. Wir bitten, das Gesuch, die Stellungnahme (Zusage) und den voraussichtlichen Betrag der RPK zustellen.	Beitrag ist noch offen, da die Sofortmassnahmen und Instandsetzung Freibad mit Kostenunterschreitungen abschliessen (siehe Punkt f). Ein allfälliger Beitrag erfolgt erst nach Vorliegen der rechtskräftigen Bauabrechnungen. Der Gemeindeversammlung wird dies präsentiert.	
11. Sind Buchhaltungsbelege für Ausgaben und Einnahmen vollständig vorhanden?	Ja.	–	
12. Gibt es bei Einnahmen- und Ausgabenpositionen Differenzen zwischen Kreditantrag und Rechnung? Sind die Differenzen begründet?	Der Kreditabrechnung schliesst mit Minderkosten von CHF 299'282.63 gegenüber dem bewilligten Kredit von CHF 1'900'000 (-15.75%). Ja.	–	
13. Ist die Begründung der Kostenüber-/ -unterschreitung den Tatsachen entsprechend?	Die wesentlichen Abweichungsfaktoren, die zu den Minderkosten beigetragen haben, sind verständlich, plausibel und nachvollziehbar beschrieben.	–	
14. Wurde die Investition erst im Zeitpunkt des Nutzungsbeginns aktiviert?	Ja, die Investitionen wurden in der Jahresrechnung 2024 (Valuta 01.01.2024) aktiviert.	–	
<p>Abnahmebeschluss Gemeinderat 30.06.2025 Übergabe Kreditabrechnung und Akten an RPK 02.07.2025 Abschlussbesprechung mit dem Gemeinderat 30.07.2025</p> <p>Hettlingen, 30.07.2025 Rechnungsprüfungskommission</p> <p>Felix Rutz, Präsident Luc Parel, Aktuar</p>			